

## Unterstützen Sie ein einzigartiges Kulturerbe

Selbst Weltruhm und ein Kulturerbe-Titel ändern nichts daran, dass es finanziell extrem aufwändig ist, ein so großes Ensemble wie den Windsbacher Knabenchor auszubilden. Mit unserer Stiftung wollen wir dazu beitragen, diese wunderbare Nische innerhalb der Klassik auch weiterhin mit viel Leben und jungen Talenten zu füllen. Bitte unterstützen Sie uns dabei! Mit jeder Spende (zur direkten Stipendienvergabe) oder Zustiftung (für die dauerhafte Garantie von Stipendien) engagieren Sie sich nachhaltig für die Förderung der Sänger des Windsbacher Knabenchores.



## Zeigen auch Sie „Chorgeist“ durch Ihre Zustiftung oder Spende

### Sparkasse Ansbach

IBAN: DE48 7655 0000 0008 8540 77  
BIC: BYLADEM1ANS

### Weitere Informationen:

<https://windsbacher-knabenchor.de/spenden/>



### Ihre Ansprechpartnerin: **Doris Reinelt**

Windsbacher Knabenchor

Tel: 09871-708 210

[reinelt@windsbacher-knabenchor.de](mailto:reinelt@windsbacher-knabenchor.de)

# WINDSBACHER KNABENCHOR

## Talente fördern Hans-Thamm-Gedächtnisstiftung



## In der Hans-Thamm-Gedächtnisstiftung wirkt der Gründer fort

Für begnadete Stimmen sollte es im Sängerninternat des Windsbacher Knabenchors immer einen Platz geben – unabhängig vom finanziellen Hintergrund der Bewerber. So würde es der Chorgründer und langjährige Leiter Hans Thamm sehen, nach dem unsere 2017 gegründete Stiftung benannt wurde.

Die Hans-Thamm-Gedächtnisstiftung vergibt Stipendien, ohne die viele unserer jungen Talente nicht die optimale musikalische Förderung erhalten würden. Sie wären wohl für den Windsbacher Knabenchor verloren.

Je nach Möglichkeit bezuschussen wir über die Internatskosten hinaus Instrumentalunterricht, Stimmbildung oder schulische Unterstützung für Chormitglieder.



## Hans Thamm – eine prägende Gestalt

Nach dem 2. Weltkrieg verschlug es den Sachsen Hans Thamm (1921-2007), zuvor Sopransolist und Chorpräfekt im weltberühmten Dresdner Kreuzchor, nach Windsbach. Dort gründete er bereits 1946 den heutigen Windsbacher Knabenchor, zunächst für Jungen aus dem örtlichen Pfarrwaisenhaus.

Mit regelmäßigen Auftritten in der Umgebung und Konzertreisen im In- und Ausland legte er das Fundament für den herausragenden Ruf des Ensembles, dessen Aufblühen er 32 Jahre begleitete. Durch seine Arbeit mit dem Chor hat Hans Thamm in vielen Jungen die Liebe zur Musik geweckt und deren Talent so weiterentwickelt, dass dadurch ihr ganzes Leben wesentlich bereichert worden ist.

Für sein Lebenswerk erhielt er den Bayerischen Verdienstorden, den Kulturpreis Bayern und die Ehrenbürgerwürde der Stadt Windsbach.

Die Hans-Thamm-Gedächtnisstiftung mit Sitz in Windsbach ist eine nicht rechtsfähige kirchliche Stiftung im Sinne des §21 des Kirchlichen Stiftungsgesetzes. Sie verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Stiftungszweck ist eine finanzielle und ideelle Unterstützung im Bereich Kunst, Kultur und Erziehung. Jede Spende oder Zustiftung ist somit steuerlich abzugsfähig.

**„Mit der Gründung der Stiftung möchte ich auf die Lebensleistung von Hans Thamm aufmerksam machen.**

**Ich möchte damit all das menschliche und musikalische Erleben würdigen, das mir wie vielen anderen durch das Singen in diesem Chor zuteilgeworden ist.“**



**Dr. Christoph Zwanzger, Gründer der Hans-Thamm-Gedächtnisstiftung und „Windsbacher“ von 1954 bis 1957.**